

1.	Modul	InI001	
2.	Modulbezeichnung	Niederländisch für Studierende ohne Vorkenntnisse (A1)	
3.	Modulverantwortliche/r	Leitung Sprachenzentrum	
4.	Lehrende	Lehrbeauftragte/r	
5.	Kompetenzen "Wissen und Verstehen" "Können"	Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Das heißt, sie verfügen über ein sehr elementares Spektrum einfacher Wendungen in Bezug auf persönliche Dinge und Bedürfnisse konkreter Art. Die Studierenden können u.a.	
		 vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen - z. B. wo sie wohnen, was für Leute sie kennen oder was für Dinge sie haben - und können auf Fragen dieser Art Antwort geben. sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartner*innen langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen. sehr kurze, einfache Texte Satz für Satz lesen und verstehen, indem sie bekannte Namen, Wörter und einfachste Wendungen heraussuchen und, wenn nötig, den Text mehrmals lesen. schriftlich Informationen zur Person erfragen oder weitergeben (z.B. per E-Mail). eine kurze einfache Postkarte schreiben. 	
6.	Inhalte	 In diesem Modul wird mit einem einführenden Lehrwerk in die niederländische Sprache gearbeitet. Mögliche Themen: Jemanden begrüßen und (sich) verabschieden, sich und andere vorstellen, nach Familiensituation, Herkunft, Wohnort, Befinden fragen und darauf antworten, über den Tagesablauf und Gewohnheiten, Freizeitaktivitäten und Hobbies, Reisen, die Arbeit und den Beruf sprechen, eine Verabredung treffen, Vorschläge machen und darauf reagieren, Essen und Trinken bestellen und bezahlen, eine Unterkunft reservieren, Einkaufsgespräche führen, Wegbeschreibungen verstehen und geben Strukturen: Die Nomengruppe im Satz (Artikel, Substantive im Singular/Plural, Genitiv, Adjektive), Verben (Inversion, trennbare Verben) und Modalverben, Verneinung, Tempora (Präsens, Perfekt, Präteritum von sein und haben), Imperativ, indirekte Fragen; Pronomina (Personalpronomen, Possessiv- und Demonstrativpronomen, Reflexivpronomen und Reziprokes Pronomen), Steigerung von Adjektiven und Adverbien, Vergleich mit dan, Basiswortschatz (Alphabet, Grund- und Ordinalzahlen, Uhrzeit, Wochentage und Monate, Himmelsrichtungen etc.) Interkulturelle Fertigkeiten & soziokulturelles Wissen: Vermittlung von Kenntnissen landestypischer Besonderheiten der Niederlande 	



		Im Modul werden die Fertigkeiten Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben anwendungsbezogen geübt, mit dem Ziel sich in der Interaktion mit Muttersprachler*innen auf einfache Art verständigen zu können (z.B. im Rahmen eines studienbezogenen Auslandsaufenthalts). Dabei spielt das unmittelbare Feedback der Lehrperson zu den sprachlichen Äußerungen und Produkten der Studierenden wie auch das Feedback anderer Lernender (Peer-Feedback) eine wesentliche Rolle für das Erreichen der Kompetenzziele. Eine regelmäßige aktive Teilnahme ist in diesem Modul daher unabdingbar.		
7.	Ausgewählte Literatur	Im Modul wird mit einem aktuellen Lehrwerk gearbeitet, z.B. Dedeurwaerder-Haas, F. / Gassmann, I. (2013): Wat leuk! A1. (Kurs- und Arbeitsbuch). Ismaning: Hueber.		
8.	Lehrveranstaltungen (SWS)	Inl001 Niederländisch für Studierende ohne Vorkenntnisse (A1) (SE) (4 SWS)		
9.	Zugangsvoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung	Keine Eine Teilnahme von Studierenden, die Niederländisch als Erst- oder Zweitsprache (Familien-/Herkunftssprache) sprechen, ist ausgeschlossen (vgl. § 6 Abs. 3 der Prüfungsordnung für den studiengangsübergreifenden Profilierungsbereich).		
10.	Empfohlene Vorkenntnisse	Keine		
11.	Angebotsturnus	Halbjährlich		
12.	Semesterlage (WiSe/SoSe)	Winter- / Sommersemester		
13.	Modulprüfung (gem. PO)	Sprachprüfung		
14.	Arbeitsaufwand	Kontaktstudium: 56	Arbeitsstunden insgesamt: 150	
		Selbststudium: 94	Credit Points: 5 CP	
15.	Verwendbarkeit des Moduls	Profilierungsbereich		
16.	Sonstige Anmerkungen	Voraussichtliche Teilnahmebegrenzungen: Maximal 25 Teilnehmer*innen		